

QIAGEN übertrifft Prognose für das zweite Quartal 2025 mit solidem Wachstum und verbesserter Profitabilität

- **Ergebnisse für Q2 2025: Konzernumsatz von \$534 Mio. (+7% bei tatsächlichen Kursen); bereinigter verwässerter Gewinn je Aktie von \$0,60**
 - **Konzernumsatz wächst +6% bei konstanten Wechselkursen (CER) und liegt damit über der Prognose von mindestens +5% (CER); bereinigter verwässerter Gewinn je Aktie von \$0,62 (CER) übertrifft Prognose von mindestens \$0,60 (CER)**
 - **Bereinigte operative Marge steigt um 1,5 Prozentpunkte auf 29,9% im Vergleich zu 28,4% in Q2 2024**
 - **Umsatz mit Diagnostiklösungen steigt um +11% (CER), angetrieben durch QIAstat-Dx (+41% (CER)) und QuantiFERON (+11% (CER)) sowie Partnerschaften im Bereich Begleitdiagnostik**
- **Umsatzprognose für 2025 auf +4-5% (CER) (zuvor etwa +4% (CER)) und Kernumsatzprognose auf +5-6% (CER) (zuvor etwa +5% (CER)) angehoben; Prognose für bereinigten verwässerten Gewinn je Aktie von etwa \$2,35 (CER) bestätigt**

Venlo, Niederlande, 5. August 2025 - QIAGEN N.V. (NYSE: QGEN; Frankfurt Prime Standard: QIA) hat heute solide Ergebnisse für das zweite Quartal 2025 bekannt gegeben, die über den Erwartungen lagen. Gleichzeitig wurde die Prognose für das Umsatzwachstum im Gesamtjahr 2025 angehoben und die bereits zu Beginn des Jahres erhöhte Zielvorgabe für den bereinigten verwässerten Gewinn je Aktie erneut bestätigt.

Der Konzernumsatz stieg im Vergleich zum Vorjahresquartal um 7% auf \$534 Mio., wobei das Wachstum auf Basis konstanter Wechselkurse (CER) mit 6% über der Prognose von mindestens 5% lag. Der um eingestellte Produkte (z.B. NeuMoDx und Dialunox) bereinigte Kernumsatz stieg ebenfalls um 6% (CER). Die bereinigte operative Marge erhöhte sich um 1,5 Prozentpunkte auf 29,9% des Umsatzes, was auf Effizienzsteigerungen im gesamten Unternehmen zurückzuführen ist, während die Auswirkungen der neuen Zölle aufgefangen werden konnten. Der bereinigte verwässerte Gewinn je Aktie lag zu tatsächlichen Wechselkursen bei \$0,60 und zu konstanten Wechselkursen bei \$0,62, und damit über der Prognose von mindestens \$0,60 (CER).

Angesichts der soliden Entwicklung im ersten Halbjahr 2025 und unter Berücksichtigung der aktuellen makroökonomischen Trends (einschließlich der US-amerikanischen und chinesischen Einfuhrzölle) hat QIAGEN seine Umsatzprognose für das Gesamtjahr 2025 auf ein Wachstum von 4-5% (CER) (zuvor etwa 4% (CER)) und ein Kernwachstum von 5-6% (CER) (zuvor etwa 5% (CER)) angehoben und das im April 2025 um sieben Cent erhöhte Ziel für den bereinigten verwässerten Gewinn je Aktie von etwa \$2,35 (CER) erneut bekräftigt. Das Unternehmen erwartet weiterhin eine bereinigte operative Marge von etwa 30%.

„Unsere Teams haben im zweiten Quartal 2025 erneut eine solide Leistung erzielt und unsere Erwartungen sowohl beim Umsatz als auch beim bereinigten Ergebnis übertroffen. Während QIAstat-Dx und QuantiFERON ein starkes zweistelliges Wachstum verzeichneten, konnten QIAcuity und QIAGEN Digital Insights ihre Beiträge weiter ausbauen. Im Bereich Probentechnologien verzeichneten vor allem automatisierte Verbrauchsmaterialien eine hohe Nachfrage. Zur Unterstützung zukünftigen Wachstums bereiten wir derzeit die Markteinführung von drei wichtigen neuen Instrumenten vor, die ab Ende 2025 auf den Markt kommen sollen. All diese Ergebnisse spiegeln unser fokussiertes Handeln, unsere strategischen Investitionen und unser diszipliniertes Management wider. Wir sind auf dem besten Weg, unsere aktualisierten Ziele für das Jahr 2025 zu erreichen und ein solides, profitables Wachstum zu erzielen“, sagte Thierry Bernard, Chief Executive Officer von QIAGEN.

„QIAGEN hat im zweiten Quartal 2025 starke Finanzergebnisse erzielt. Die bereinigte operative Marge stieg auf 29,9%, womit wir schneller als geplant auf unser bis 2028 gesetztes Ziel von mindestens 31% zusteuern. Effizienzsteigerungen und ein diszipliniertes Kostenmanagement unterstützen Reinvestitionen in wichtige Initiativen und sorgen gleichzeitig für einen starken Cashflow. Im Rahmen unserer Kapitalallokationsstrategie haben wir im Jahr 2025 durch einen synthetischen Aktienrückkauf und unsere erste Bardividende mehr als \$350 Mio. an unsere Aktionärinnen und Aktionäre zurückgeführt. Wir werden unseren Fokus auch weiterhin auf die Finanzierung von Innovationen und die Schaffung von Mehrwert durch ein ausgewogenes und diszipliniertes Vorgehen legen“, sagte Roland Sackers, Chief Financial Officer von QIAGEN.

Kennzahlen

In Millionen \$ (außer Gewinn je Aktie und verwässerte Aktien)	Q2			H1		
	2025	2024	Veränd.	2025	2024	Veränd.
Konzernumsatz	534	496	+7%	1.017	955	+6%
Konzernumsatz - CER	526		+6%	1.017		+6%
Operatives Ergebnis	122	(228)	NM	237	(133)	NM
Konzernergebnis	96	(183)	NM	187	(103)	NM
Verwässerter Gewinn je Aktie	\$0,44	(\$0,82)	NM	\$0,85	(\$0,46)	NM
Verwässerte Aktien (in Mio.)	218	224		219	225	
Bereinigtes operatives Ergebnis	160	141	+13%	304	259	+17%
Bereinigter Konzerngewinn	132	123	+8%	253	226	+12%
Verwässerter Gewinn je Aktie, bereinigt	\$0,60	\$0,55	+9%	\$1,15	\$1,00	+15%
Verwässerter Gewinn je Aktie, bereinigt - CER	\$0,62		+13%	\$1,17		+16%

Die vollständigen Gewinn- und Verlustrechnungsinformationen und eine Überleitung von berichteten zu bereinigten Zahlen ist den beigefügten Tabellen in dieser Pressemitteilung zu entnehmen.

Die Tabellen können Rundungseffekte enthalten. Die Veränderungen in Prozent beziehen sich auf die Vorjahreszeiträume.

- Umsatz:** Der Konzernumsatz stieg im zweiten Quartal 2025 um 6% (CER) gegenüber dem zweiten Quartal 2024, wobei das Wachstum im Kerngeschäft (ohne Berücksichtigung eingestellter Produkte) ebenfalls 6% (CER) betrug. Mit einer Umsatzsteigerung von 11% (CER) (13% Kernwachstum (CER)) waren Diagnostiklösungen die erfolgreichste Produktgruppe, angetrieben durch starke Zuwächse bei QIAstat-Dx (+41% (CER)) und QuantiFERON (+11% (CER)). Auch die Produktgruppe der PCR- / Nukleinsäure-Amplifikationstechnologien verzeichnete ein Wachstum, angeführt vom digitalen PCR-System QIAcuity. Im Bereich Probentechnologien verzeichneten automatisierte Kits ein CER-Wachstum im mittleren einstelligen Bereich. Die Umsätze im Bereich Genomik/ NGS blieben gegenüber dem zweiten Quartal 2024 weitgehend unverändert. Verbrauchsmaterialien und damit verbundene Umsätze wuchsen um 6% (CER), während die Umsätze mit Instrumenten trotz der weiterhin zurückhaltenden Investitionsbereitschaft von Kundinnen und Kunden im Bereich Life Sciences um 4% (CER) gegenüber dem zweiten Quartal 2024 zunahmen.

- Operatives Ergebnis:** Im zweiten Quartal 2025 betrug das operative Ergebnis \$122 Mio., verglichen mit einem Verlust im Vorjahreszeitraum. Das Ergebnis des zweiten Quartals 2025 enthält dabei Einmalaufwendungen vor Steuern in Höhe von \$12,5 Mio., die mit dem Effizienzprogramm zusammenhängen. Das bereinigte operative Ergebnis, das weder diese Aufwendung noch andere Sonderposten aus beiden Zeiträumen enthält, stieg um 13% auf \$160 Mio. Die bereinigte operative Gewinnmarge verbesserte sich im zweiten Quartal 2025 auf 29,9% des Umsatzes, was einem Anstieg von 1,5 Prozentpunkten gegenüber 28,4% im zweiten Quartal 2024 entspricht. Auf Basis konstanter Wechselkurse stieg die Marge sogar noch deutlicher auf 30,8%. Diese Verbesserung ist auf eine Kombination aus höheren organischen Umsätzen, laufenden Effizienzmaßnahmen und der Einstellung von NeuMoDx zurückzuführen. Die bereinigte Bruttomarge profitierte von einem Quartal mit solidem Produktmix und konnte die Auswirkungen von Zöllen und Währungsschwankungen auffangen. Sie sank von 67,2% im zweiten Quartal 2024 auf 66,7%. Die F&E-Investitionen beliefen sich auf 8,9% im zweiten Quartal 2025 im Vergleich zu 9,9% im Vorjahreszeitraum, und liegen somit im Zielbereich von etwa 9 bis 10 Prozent. Die Kosten für Vertrieb und Marketing sanken angesichts einer weiterhin hohen Kundenbindung von 23,1% im Vorjahresquartal auf 22,1% im zweiten Quartal 2025. Die allgemeinen Verwaltungskosten waren im zweiten Quartal 2025 mit 5,7% im Vergleich zu 5,8% im zweiten Quartal 2024 leicht rückläufig, was auf eine strenge Kostendisziplin bei gleichzeitiger Fortsetzung strategischer IT-Upgrades wie der SAP-Systemmigration zurückzuführen ist.
- Gewinn je Aktie:** Der verwässerte Gewinn je Aktie lag im zweiten Quartal 2025 bei \$0,44, verglichen mit einem Nettoverlust je Aktie von \$0,82 im zweiten Quartal 2024. Der bereinigte verwässerte Gewinn je Aktie betrug \$0,60, wobei das Ergebnis bei konstanten Wechselkursen mit \$0,62 die Prognose von mindestens \$0,60 (CER) übertraf. Die bereinigte Steuerquote für das zweite Quartal 2025 lag mit 20% über der Prognose von etwa 19%, während die Anzahl der verwässerten Aktien mit 218,2 Mio. im Rahmen der Prognose lag.

Umsatz nach Produktgruppen

In Millionen \$	Q2				H1			
	Umsatz 2025	Umsatz 2024	Veränd.	Veränd. CER	Umsatz 2025	Umsatz 2024	Veränd.	Veränd. CER
Probentechnologien	166	164	+2%	0%	316	318	-1%	-1%
Diagnostiklösungen	206	185	+12%	+11%	393	355	+11%	+11%
davon QuantiFERON	129	115	+12%	+11%	245	217	+13%	+13%
davon QIAstat-Dx	34	24	+45%	+41%	68	49	+40%	+39%
davon NeuMoDx	3	7	-58%	-59%	9	16	-46%	-46%
Davon Sonstige	40	39	+4%	+4%	71	73	-3%	-2%
PCR / Nukleinsäure-Amplifikationsverfahren	80	76	+5%	+3%	156	144	+9%	+8%
Genomik / NGS	59	58	+1%	0%	112	113	-1%	-1%
Sonstige	22	14	+61%	+60%	40	25	+59%	+62%
Gesamtumsatz	534	496	+7%	+6%	1,017	955	+6%	+6%

Die Tabellen können Rundungseffekte enthalten. Die Veränderungen in Prozent beziehen sich auf die Vorjahreszeiträume.

- Probentechnologien:** Der Umsatz im zweiten Quartal 2025 blieb auf Basis konstanter Wechselkurse im Vergleich zum Vorjahreszeitraum unverändert. Die Umsätze mit automatisierten Kits verzeichneten ein CER-Wachstum im mittleren einstelligen Bereich, was jedoch durch einen Rückgang bei den Umsätzen mit manuellen Kits ausgeglichen wurde. Die Umsätze mit Instrumenten blieben im Vergleich zum Vorjahresquartal stabil, gestützt durch die fortschreitende Platzierung der Systeme QIASymphony Connect, QIAcube Connect und EZ2 Connect trotz eines weiterhin schwierigen Investitionsumfelds auf Kundenseite. Auf regionaler Ebene stiegen die Umsätze in Amerika um einen mittleren einstelligen Prozentsatz (CER), während die Regionen EMEA und Asien-Pazifik/Japan einen Rückgang im niedrigen einstelligen Bereich verzeichneten.

- **Diagnostiklösungen:** Der Umsatz im zweiten Quartal 2025 stieg um 11% (CER) auf \$206 Mio., wobei der Kernumsatz ohne Berücksichtigung des im Juni 2025 eingestellten NeuMoDx-Systems um 13% (CER) zunahm. Verbrauchsmaterialien verzeichneten dabei ein zweistelliges CER-Wachstum. QIAstat-Dx war mit einem CER-Wachstum von 41% führend, was auf solide zweistellige Zuwächse in allen Regionen und eine über dem Ziel liegende Auslieferung von mindestens 150 Systemen pro Quartal zurückzuführen ist. Die Umsätze mit dem QuantiFERON-Test zum Nachweis latenter Tuberkulose (TB) stiegen um 11% (CER), was auf die weiterhin anhaltende Umstellung vom Hauttest in den Regionen Amerika und EMEA sowie eine Ausweitung des Testmarktes zurückzuführen ist. Die Umsätze im Bereich Begleitdiagnostika stiegen im zweiten Quartal 2025 um über 20% (CER) infolge neuer Kooperationen mit führenden Partnern aus der Pharmaindustrie in den Bereichen QIAcuityDx, QIAstat-Dx und Next-Generation Sequencing (NGS).
- **PCR / Nukleinsäure-Amplifikation:** Die Umsätze stiegen gegenüber dem zweiten Quartal 2024 um 3% (CER) auf \$80 Mio. QIAcuity verzeichnete ein Wachstum bei Verbrauchsmaterialien, während die Umsätze mit Instrumenten aufgrund der weiterhin zurückhaltenden Investitionsbereitschaft auf Kundenseite leicht unter dem Vorjahresniveau lagen. Die Umsätze mit anderen PCR-Verbrauchsmaterialien waren im Vergleich zum zweiten Quartal 2024 leicht rückläufig.
- **Genomik / Next-Generation Sequencing (NGS):** Der Umsatz blieb mit \$59 Mio. im Vergleich zum zweiten Quartal 2024 stabil. Das Bioinformatikgeschäft von QIAGEN Digital Insights (QDI) verzeichnete ein CER-Wachstum im niedrigen einstelligen Bereich, wobei ein zweistelliges Wachstum bei den klinischen Anwendungen eine durch Finanzierungsengpässe bedingte schwächere Nachfrage im Forschungsbereich ausglich. Darüber hinaus wurden die Ergebnisse von QDI auch durch die Umstellung von mehrjährigen Lizenzvereinbarungen auf Abonnements (SaaS oder Software as a Service) negativ beeinflusst. Der Umsatz mit universellen NGS-Panels für den Einsatz auf beliebigen Sequenzierern verzeichnete Zuwächse, die jedoch durch eine schwächere Nachfrage nach anderen NGS-Verbrauchsmaterialien und -Dienstleistungen teilweise ausgeglichen wurden.
- **Sonstige:** Das Umsatzwachstum in dieser Kategorie spiegelte in erster Linie die laufenden Umsätze aus dem Dialunox-System vor dessen planmäßiger Einstellung Mitte 2025 wider. Ein geringerer Beitrag stammte aus Zuschlägen für im Jahr 2025 eingeführte Zölle.

Wichtige Cashflow-Kennzahlen

In Millionen \$	Q2			H1		
	2025	2024	Veränd.	2025	2024	Veränd.
Nettozahlungsmittelzufluss aus operativer Tätigkeit	161	167	-3%	301	300	0%
Erwerb von Sachanlagen	(40)	(38)	+5%	(84)	(75)	+12%
Free Cashflow	121	129	-6%	217	225	-3%
Nettozahlungsmittelabfluss/-zufluss aus Investitionstätigkeit	(42)	(18)	NM	78	(11)	NM
Nettozahlungsmittelabfluss aus Finanzierungstätigkeit	(28)	(127)	NM	(315)	(419)	NM

Tabellen können Rundungseffekte enthalten. Die Veränderungen in Prozent beziehen sich auf die Vorjahreszeiträume.

- Der **operative Cashflow** betrug im ersten Halbjahr \$301 Mio. im Vergleich zu \$300 Mio. im Vorjahreszeitraum. Die Ergebnisse für 2025 beinhalten dabei positive Effekte aus einem geringeren Bedarf an Betriebskapital sowie aus fortlaufenden Maßnahmen zur Optimierung der Cash-Generierung, aber auch restrukturierungsbedingte Zahlungen in Höhe von etwa \$36 Mio. im Zusammenhang mit dem Effizienzprogramm. Der Free Cashflow ging im ersten Halbjahr 2025 leicht auf \$217 Mio. zurück, was in erster Linie auf höhere Investitionen in Sachanlagen unter anderem für Projekte wie das SAP-Systemupgrade zurückzuführen ist.

- Zum 30. Juni 2025 beliefen sich die **liquiden Mittel und kurzfristigen Wertpapiere** auf insgesamt \$1,0 Mrd., gegenüber \$1,2 Mrd. zum Jahresende 2024. Die Ergebnisse für den Zeitraum 2025 beinhalten eine Kapitalrückführung an die Aktionärinnen und Aktionäre in Höhe von ca. \$300 Mio. im Januar im Rahmen eines synthetischen Aktienrückkaufs, was die Anzahl der ausstehenden Aktien um 6,2 Mio. (oder etwa 2,8%) reduzierte. Der Verschuldungsgrad (Nettoverschuldung zu bereinigtem EBITDA) erhöhte sich von 0,3x zum Jahresende 2024 auf 0,6x zum Ende des zweiten Quartals 2025. Im dritten Quartal 2025 wurde im Juli erstmals eine jährliche Bardividende in Höhe von rund \$54 Mio. ausgeschüttet. Darüber hinaus geht QIAGEN derzeit davon aus, dass im Dezember 2025 im Rahmen einer vorzeitigen Rückzahlungsfrist rund \$500 Mio. für Wandelschuldverschreibungen, die 2027 fällig werden, ausgezahlt werden.

Portfolio-Update

QIAGEN verfolgt gezielte Initiativen in seinem gesamten Sample-to-Insight-Portfolio, um mehr als 500.000 Kunden weltweit dabei zu unterstützen, die Wissenschaft voranzubringen und die Gesundheitsversorgung zu verbessern.

- **QIAGEN Digital Insights:** Im Mai 2025 hat QIAGEN Genoox übernommen und damit sein Angebot im Bereich der klinischen Genomik um die Cloud-Plattform Franklin erweitert. Franklin ermöglicht die skalierbare, KI-basierte Interpretation von NGS-Daten zur Unterstützung der Entscheidungsfindung bei der Behandlung seltener Krankheiten, Krebs und reproduktiver Gesundheitsprobleme. Die Plattform wird in über 4.000 Laboren eingesetzt und ergänzt QCI Interpret und QCI Precision Insights. Die Integration von QIAGENS proprietären Inhalten soll die Diagnosegenauigkeit verbessern und die Position von QDI im Bereich der klinischen NGS-Interpretation stärken, insbesondere für kleine und mittelgroße Labore.
- **Probentechnologien:** Die Entwicklung von drei neuen Plattformen für die Probenvorbereitung schreitet voran: QIASymphony Connect im Jahr 2025, gefolgt von QIASprint Connect und QIAmini im Jahr 2026. Die Systeme wurden für eine verbesserte Automatisierung, einen flexiblen Durchsatz und eine bessere Konnektivität entwickelt und sollen die installierte Basis in klinischen Umgebungen und Forschungseinrichtungen erweitern.
- **QIAcuity:** Partnerschaften erweitern die Rolle von QIAcuity in der Onkologie. ID Solutions liefert Multiplex-Assays zum Nachweis von Krebsmutationen in cfDNA- und FFPE-Proben. Eine separate Vereinbarung mit Tracer Biotechnologies konzentriert sich auf die Entwicklung von MRD-Tests (Minimal Residual Disease) für solide Tumore. Diese Initiativen sollen dezentrale klinische Studien und zukünftige Begleitdiagnostika unterstützen.
- **Präzisionsmedizin:** Im Juni 2025 hat QIAGEN seine Pipeline für NGS-basierte Begleitdiagnostika erweitert. Eine globale Partnerschaft mit Incyte zielt auf die Entwicklung eines Tests für CALR-Genmutationen bei Patientinnen und Patienten mit myeloproliferativen Neoplasien ab. Eine Zusammenarbeit mit Foresight Diagnostics hat zum Ziel, den CLARITY ctDNA-Assay für Lymphome von einem Zentrallabor-Service in ein Diagnose-Kit für klinische Studien umzuwandeln.

Ausblick

QIAGEN hat seine Umsatzprognose für das Geschäftsjahr 2025 auf ein Wachstum von 4-5% (CER) (zuvor etwa 4% (CER)) aktualisiert, einschließlich eines Wachstums von 5-6% (CER) im Kerngeschäft (ohne Umsätze aus eingestellten Produkten) (zuvor etwa 5% (CER)). Der bereinigte verwässerte Gewinn je Aktie wird nach Anhebung der Prognose im April 2025 von ursprünglich \$2,28 (CER) auf \$2,35 (CER) erneut bestätigt. Berücksichtigt sind dabei die aktuellen Herausforderungen im makroökonomischen Umfeld, einschließlich der erwarteten Belastungen durch die Einfuhrzölle seitens

der USA und Chinas. QIAGEN erwartet, dass die bereinigte operative Marge für 2025 bei etwa 30% liegen wird, verglichen mit 28,7% im Jahr 2024. Basierend auf den Wechselkursen vom 1. August 2025 geht QIAGEN nun für das Gesamtjahr 2025 davon aus, dass die Wechselkursschwankungen gegenüber dem US-Dollar einen positiven Effekt von etwa einem Prozentpunkt auf den Konzernumsatz und einen negativen Effekt von etwa \$0,02 auf den bereinigten verwässerten Gewinn je Aktie haben werden.

Für das dritte Quartal 2025 wird ein Umsatzwachstum von mindestens 4% (CER) (Kernumsatz mindestens 5% (CER)) gegenüber \$502 Mio. im dritten Quartal 2024 erwartet. Zudem wird mit einem bereinigten verwässerten Gewinn je Aktie von mindestens \$0,58 (CER) gerechnet gegenüber \$0,57 im Vorjahreszeitraum. Ferner erwartet QIAGEN für das dritte Quartal 2025, dass Wechselkursschwankungen gegenüber dem US-Dollar einen positiven Effekt von bis zu einem Prozentpunkt auf den Konzernumsatz und keinen Effekt auf den bereinigten verwässerten Gewinn je Aktie haben werden.

Anlegerpräsentation und Telefonkonferenz

Für **Mittwoch, den 6. August 2025, ist um 15:30 MEZ / 14:30 GMT / 09:30 EST** eine Telefonkonferenz geplant. Die Telefonkonferenz kann unter dem Registereintrag „Investor Relations“ auf der Website von QIAGEN (www.qiagen.com) als Audio-Stream live mitverfolgt werden und ist danach als Aufzeichnung verfügbar. Eine Hintergrundpräsentation soll kurz vor der Telefonkonferenz zur Verfügung stehen unter: <https://corporate.qiagen.com/English/investor-relations/events-and-presentations/>

Verwendung der bereinigten Ergebnisse

QIAGEN berichtet die bereinigten Ergebnisse und konstanten Wechselkurs (CER)-Kennzahlen gemeinsam mit anderen nicht GAAP-konformen Finanzkennzahlen, um einen tiefergehenden Einblick in die Geschäftsentwicklung des Unternehmens zu gewähren. Dazu gehören der Kernumsatz (exklusive eingestellter Produkte), die bereinigte Bruttomarge und der bereinigte Bruttogewinn, das bereinigte Betriebsergebnis und der bereinigte Betriebsaufwand, die bereinigte operative Marge, das bereinigte Konzernergebnis, das bereinigte Ergebnis vor Steuern, der bereinigte verwässerte Gewinn je Aktie, das bereinigte EBITDA, die bereinigte Steuerquote und der Free Cashflow. Der Free Cashflow berechnet sich aus dem Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit abzüglich der Auszahlungen für Sachanlagen. Die bereinigten Ergebnisse sind keine GAAP-konformen Kennzahlen, die QIAGEN jedoch als Ergänzung zu den nach GAAP-berichteten Ergebnissen betrachtet. Diese schließen einige Sachverhalte aus, die außerhalb der Kerngeschäftstätigkeit liegen, hohen periodischen Schwankungen zwischen den Berichtszeiträumen unterliegen oder die Vergleichbarkeit mit Wettbewerbern und früheren Ergebnissen beeinträchtigen. QIAGEN verwendet diese nicht GAAP-konformen und währungsbereinigten Kennzahlen auch intern für Planungs-, Prognose-, Berichts- sowie Mitarbeitervergütungszwecke. Diese Kennzahlen ermöglichen einen konsistenten Vergleich der aktuellen und vergangenen Performance, die in der Vergangenheit auf bereinigter Basis dargestellt wurden.

Über QIAGEN

QIAGEN N.V., eine niederländische Holdinggesellschaft, ist ein weltweit führender Anbieter von Sample-to-Insight-Lösungen, mit denen Kundinnen und Kunden molekulare Informationen aus biologischen Proben extrahieren und analysieren können, die die Bausteine des Lebens enthalten. Unsere Probentechnologien isolieren und verarbeiten DNA, RNA und Proteine aus Blut, Gewebe und anderen Stoffen. Testtechnologien bereiten diese Biomoleküle auf die Analyse vor, während Bioinformatik-Lösungen die Interpretation komplexer Daten unterstützen, um verwertbare Erkenntnisse zu gewinnen. Automationslösungen integrieren diese Schritte in optimierte,

kosteneffiziente Workflows. QIAGEN bedient weltweit mehr als 500.000 Kunden in den Bereichen Life Sciences (akademische Forschung, pharmazeutische F&E und industrielle Anwendungen wie Forensik) und Molekulare Diagnostik (klinische Gesundheitsversorgung). Zum 30. Juni 2025 beschäftigte QIAGEN rund 5.700 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter an über 35 Standorten. Weitere Informationen über QIAGEN finden Sie unter www.qiagen.com.

Forward-Looking Statement

Einige der Angaben in dieser Pressemitteilung können im Sinne von Section 27A des U.S. Securities Act (US-Wertpapiergesetz) von 1933 in ergänzter Fassung und Section 21E des U.S. Securities Exchange Act (US-Börsengesetz) von 1934 in ergänzter Fassung als zukunftsgerichtete Aussagen („forward-looking statements“) gelten. Diese Aussagen inklusive solcher über QIAGENS Produkte, den Zeitplan für Entwicklungen, Marketing und/oder regulatorische Genehmigungen, finanzielle und operative Prognosen, Wachstumsstrategien, Kollaborationen und operative Ergebnisse, wie der zu erwartende bereinigte Nettoumsatz und der bereinigte verwässerte Gewinn je Aktie, basieren auf derzeitigen Erwartungen und Annahmen. Diese sind jedoch mit Unsicherheiten und Risiken verbunden. Dazu zählen unter anderem: Risiken im Zusammenhang mit Herausforderungen bei der Steuerung von Wachstum und internationalen Geschäftsaktivitäten (einschließlich Auswirkungen von Währungsschwankungen, Zöllen, Steuergesetzen, regulatorischen Prozessen sowie Abhängigkeiten in der Logistik und Lieferkette); Schwankungen der Betriebsergebnisse und der kommerziellen Entwicklung von Produkten für Kunden in den Bereichen Life Sciences und der klinischen Gesundheitsversorgung, Veränderungen in den Beziehungen zu Kunden, Lieferanten oder strategischen Partnern, das Wettbewerbsumfeld und schneller technologischer Wandel sowie Schwankungen in der Nachfrage nach QIAGEN Produkten (aufgrund von Faktoren wie Wirtschaftslage, Kundenbudgets und Finanzierungszyklen), das Erlangen und die Aufrechterhaltung von Produktzulassungen sowie Herausforderungen bei der Integration von QIAGENS Produkten in Fertigungsprozesse und der Fertigung im großen Maßstab. Weitere Risiken sind die Marktakzeptanz neuer Produkte, die Integration von Akquisitionen, staatliche Maßnahmen, globale oder regionale wirtschaftliche Entwicklungen, Naturkatastrophen, politische Krisen oder Krisen im Bereich der öffentlichen Gesundheit oder sonstige Ereignisse „höherer Gewalt“. Es besteht außerdem keine Garantie, dass der erwartete Nutzen aus Restrukturierungsprogrammen und Akquisitionen wie erwartet eintritt. Eine ausführlichere Erörterung der Risiken und Unsicherheiten finden Sie im Abschnitt „Risikofaktoren“ in unserem aktuellen Annual Report Form 20-F und anderen Berichten, die bei der US-Börsenaufsichtsbehörde (U.S. Securities and Exchange Commission) eingereicht oder dieser zur Verfügung gestellt wurden.

Kontakt

Investor Relations

E-mail: ir@QIAGEN.com

Public Relations

E-mail: pr@QIAGEN.com

QIAGEN N.V.

KONZERN- GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG

(ungeprüft)

	Drei Monate zum 30. Juni		Sechs Monate zum 30. Juni	
(In Tausend \$, ausgenommen Ergebnis je Aktie)	2025	2024	2025	2024
Umsatzerlöse	\$533.540	\$496.347	\$1.016.996	\$955.143
Umsatzkosten:				
Umsatzkosten	185.951	446.371	347.245	598.105
Abschreibungen auf im Rahmen von Unternehmensübernahmen erworbene immaterielle Vermögenswerte	13.303	15.212	26.784	31.285
Umsatzkosten gesamt	199.254	461.583	374.029	629.390
Bruttoergebnis vom Umsatz	334.286	34.764	642.967	325.753
Betriebsaufwand:				
Vertriebskosten	118.097	114.686	224.431	225.807
Forschungs- und Entwicklungskosten	47.750	49.103	91.533	100.436
Allgemeine Verwaltungskosten	30.648	28.618	62.256	56.186
Abschreibungen auf im Rahmen von Unternehmensübernahmen erworbene immaterielle Vermögenswerte	1.817	2.714	3.610	5.436
Akquisitions-, Integrations-, Restrukturierungs- und sonstige Kosten, saldiert	14.072	68.080	23.888	71.378
Betriebsaufwand gesamt	212.384	263.201	405.718	459.243
Betriebsergebnis	121.902	(228.437)	237.249	(133.490)
Sonstige Erträge (Aufwendungen):				
Zinserträge	13.859	16.912	29.249	34.670
Zinsaufwendungen	(7.605)	(10.922)	(14.899)	(21.214)
Sonstige Erträge, saldiert	(1.335)	(1.004)	(5.229)	(1.127)
Sonstige Erträge, gesamt	4.919	4.986	9.121	12.329
Ergebnis vor Ertragsteuern	126.821	(223.451)	246.370	(121.161)
Ertragsteuern	30.571	(39.991)	59.362	(18.374)
Konzernergebnis	\$96.250	(\$183.460)	\$187.008	(\$102.787)
Verwässertes Ergebnis je Stammaktie ⁽¹⁾	\$0,44	(\$0,83)	\$0,85	(\$0,46)
Verwässertes Ergebnis je Stammaktie, bereinigt ⁽¹⁾	\$0,60	\$0,55	\$1,15	\$1,00
Gewichtete Anzahl der Stammaktien für verwässertes Ergebnis, bereinigt	218.183	224.016	219.186	225.294

⁽¹⁾ Der berichtete verwässerte Nettoverlust je Stammaktie für das zweite Quartal 2024 basiert auf 222,0 Mio. Aktien. Der bereinigte verwässerte Gewinn je Aktie wurde auf Basis von 224,0 Mio. verwässerten Aktien berechnet. Der berichtete verwässerte Nettoverlust je Aktie für das erste Halbjahr 2024 basiert auf 222,9 Mio. Aktien. Der bereinigte verwässerte Gewinn je Aktie wurde auf Basis von 225,3 Mio. verwässerten Aktien berechnet.

QIAGEN N.V.

ÜBERLEITUNG ZUM BEREINIGTEN ERGEBNIS
(In Millionen \$, ausgenommen Ergebnis je Aktie)
(ungeprüft)

Drei Monate zum 30. Juni 2025	Umsatz- erlöse	Brutto- ergebnis	Betriebs- ergebnis	Ergebnis vor Steuern	Ertrag- steuern	Ertrag- steuersatz	Ergebnis nach Steuern	Verwässertes Ergebnis je Stammaktie*
Ergebnis	533,5	334,3	121,9	126,8	(30,6)	24%	96,2	\$0,44
Überleitung:								
Anpassungen bedingt durch Unternehmensübernahmen und Restrukturierungen (a)	—	8,4	22,5	22,5	(4,6)		17,9	0,08
Abschreibungen auf erworbene immaterielle Vermögensgegenstände	—	13,3	15,1	15,1	(3,8)		11,3	0,05
Sonstige nicht zahlungswirksame Erträge und Aufwendungen (b)	—	—	—	0,1	—		0,1	0,00
Anpassungen für Ertragsteuern (c)	—	—	—	—	6,4		6,4	0,03
Anpassungen gesamt	—	21,7	37,6	37,7	(2,0)		35,7	0,16
Bereinigtes Ergebnis	533,5	356,0	159,5	164,5	(32,6)	20%	131,9	0,60

* Gewichtete Anzahl der Stammaktien 218,2 Mio.

Sechs Monate zum 30. Juni. 2025	Umsatz- erlöse	Brutto- ergebnis	Betriebs- ergebnis	Ergebnis vor Steuern	Ertrag- steuern	Ertrag- steuer-satz	Ergebnis nach Steuern	Verwässertes Ergebnis je Stammaktie*
Ergebnis	1.017,0	643,0	237,2	246,3	(59,3)	24%	187,0	\$0,85
Überleitung:								
Anpassungen bedingt durch Unternehmensübernahmen und Restrukturierungen (a)	—	12,2	36,1	36,1	(7,4)		28,7	0,13
Abschreibungen auf erworbene immaterielle Vermögensgegenstände	—	26,8	30,4	30,4	(7,6)		22,8	0,10
Sonstige nicht zahlungswirksame Erträge und Aufwendungen (b)	—	—	—	2,6	—		2,6	0,01
Anpassungen für Ertragsteuern (c)	—	—	—	—	11,8		11,8	0,05
Anpassungen gesamt	—	38,9	66,5	69,1	(3,2)		65,9	0,30
Bereinigtes Ergebnis	1.017,0	681,9	303,7	315,4	(62,5)	20%	252,9	\$1,15

* Gewichtete Anzahl der Stammaktien 219,2 Mio.

(a) Die Ergebnisse umfassen Kosten für Akquisitionsprojekte, einschließlich der im Mai 2025 abgeschlossenen Übernahme von GNX Data Systems Ltd. (firmierend als Genoox). Außerdem sind Kosten im Zusammenhang mit einer Vereinfachung der Betriebsabläufe und der Verbesserung der allgemeinen Effizienz sowie Kosten für verschiedene geplante und abgeschlossene Akquisitionsprojekte und deren anschließender Integration enthalten.

(b) Diese Anpassung enthält die vollständige Wertminderung einer nach der Equity-Methode bilanzierten Beteiligung.

(c) Diese Posten stellen Aktualisierungen in der Beurteilung durch QIAGEN oder sonstige Steuerpositionen dar, die für den normalen künftigen Ertragsteueraufwand des Unternehmens nicht indikativ sind.

Tabellen können Rundungsdifferenzen enthalten.

QIAGEN N.V.
KONZERNBILANZ
(ungeprüft)

(In Tausend \$, außer Aktienennwert)	30. Juni 2025	31. Dezember 2024 (revised)
Aktiva		
Kurzfristige Vermögenswerte:		
Liquide Mittel	\$733.815	\$663.555
Wertpapiere	220.000	489.437
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	385.758	349.278
Vorräte	292.550	279.256
Aktive Rechnungsabgrenzung und sonstige Vermögenswerte	186.866	178.327
Kurzfristige Vermögenswerte gesamt	1.818.989	1.959.853
Langfristige Vermögenswerte:		
Sachanlagen	874.949	753.611
Geschäfts- und Firmenwert	2.551.990	2.425.418
Immaterielle Vermögenswerte	314.242	303.815
Sonstige Vermögenswerte	263.588	246.925
Langfristige Vermögenswerte gesamt	4.004.769	3.729.769
Bilanzsumme	\$5.823.758	\$5.689.622
Passiva		
Kurzfristiges Fremdkapital:		
Kurzfristig fälliger Anteil langfristiger Finanzverbindlichkeiten	\$559.187	\$551.883 ⁽¹⁾
Rückstellungen und sonstige Verbindlichkeiten	486.788	406.876
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	82.339	83.272
Kurzfristiges Fremdkapital gesamt	1.128.314	1.042.031 ⁽¹⁾
Langfristiges Fremdkapital:		
Langfristige Finanzverbindlichkeiten abzgl. des kurzfristig fälligen Anteils	884.849	839.665 ⁽¹⁾
Sonstige Verbindlichkeiten	305.105	240.587
Langfristiges Fremdkapital gesamt	1.189.954	1.080.252 ⁽¹⁾
Eigenkapital:		
Stammaktien im Nennwert von EUR 0,01: Genehmigt 410.000 Aktien; Ausgegeben 217.685 und 223.904 Aktien im Vorjahr	2.529	2.601
Kapitalrücklage	1.409.013	1.666.070
Gewinnvortrag	2.517.965	2.448.122
Kumuliertes übriges Konzernergebnis	(387.664)	(474.539)
Eigene Anteile - 851 und 1.614 Aktien im Vorjahr	(36.353)	(74.915)
Eigenkapital - gesamt	3.505.490	3.567.339
Bilanzsumme	\$5.823.758	\$5.689.622

⁽¹⁾Die Salden zum 31. Dezember 2024 für den „kurzfristig fälligen Anteil langfristiger Finanzverbindlichkeiten“ und die „langfristigen Finanzverbindlichkeiten abzüglich des kurzfristig fälligen Anteils“ sowie die korrespondierenden Salden des gesamten kurzfristigen Fremdkapitals und des gesamten langfristigen Fremdkapitals wurden angepasst, um die Klassifizierung in Bezug auf \$498,4 Mio. der 2027 fälligen Wandelschuldverschreibungen zu korrigieren, die zuvor als langfristig klassifiziert waren, aber gemäß US-GAAP aufgrund eines Put-Termins der Anleihegläubiger zum 17. Dezember 2025 für den Nennbetrag von \$500,0 Mio. der 2027 fälligen Nullkuponanleihen als kurzfristig hätten klassifiziert werden müssen. Für weitere Informationen zu dieser Änderung verweisen wir auf unseren Bericht für ausländische private Emittenten auf Formular 6-K, dem wir diese Pressemitteilung als Anlage beifügen werden.

QIAGEN N.V.
KONZERN- KAPITALFLUSSRECHNUNG
(ungeprüft)

	Sechs Monate zum 30. Juni	
(In Tausend \$)	2025	2024
Konzernergebnis	\$187.008	(\$102.787)
Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen	93.386	107.723
Nicht zahlungswirksame Wertberichtigungen	2.537	194.011
Amortisation von Disagio- und Emissionskosten langfristiger Finanzverbindlichkeiten	1.124	10.172
Aufwand aus aktienbasierten Vergütungsbestandteilen	23.096	23.943
Ertragswirksam erfasste latente Steuern	3.175	(24.643)
Verluste aus Wertänderungen marktfähiger Wertpapiere	968	497
Sonstiges, einschließlich Marktwertänderungen von derivativen Finanzinstrumenten	8.615	3.462
Nettoveränderung der Vermögenswerte aus operativer Geschäftstätigkeit	(19.934)	56.617
Nettoveränderung der Verbindlichkeiten aus operativer Geschäftstätigkeit	1.200	30.700
Cashflow aus operativer Geschäftstätigkeit	301.175	299.695
Auszahlungen für Investitionen in Sachanlagen	(84.092)	(74.774)
Auszahlungen für Investitionen in immaterielle Vermögenswerte	(1.008)	(2.496)
Auszahlungen für den Erwerb von kurzfristigen Wertpapieren	(134.720)	(257.148)
Einzahlungen aus der Veräußerung von kurzfristigen Wertpapieren	402.057	287.852
Auszahlungen für Unternehmenserwerbe (abzüglich übernommener Zahlungsmittel)	(66.595)	—
Ein-/Auszahlungen für Sicherheiten im Zusammenhang von Derivatetransaktionen	(36.046)	36.692
Ein-/Auszahlungen für den Erwerb bzw. die Veräußerung von Beteiligungen, saldiert	(1.512)	(1.532)
Cashflow aus Investitionstätigkeit	78.084	(11.406)
Kapitalrückzahlung	(280.086)	(292.099)
Rückzahlung von langfristigen Finanzverbindlichkeiten	—	(101.536)
Einbehaltene Quellensteuer für ausübbarer aktienbasierte Vergütungsbestandteile	(15.227)	(27.014)
Ein-/Auszahlungen für Sicherheiten im Zusammenhang von Derivatetransaktionen	(9.940)	2.050
Auszahlungen für abgegrenzte, bedingte Kaufpreiszahlungen	(9.219)	—
Sonstige Zahlungsströme im Rahmen der Finanzierungstätigkeit	(226)	(871)
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit	(314.698)	(419.470)
Veränderungen der Zahlungsmittel aufgrund von Umrechnungseffekten	5.699	(3.259)
Liquiditätswirksame Veränderungen der Zahlungsmittel	70.260	(134.440)
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente zu Beginn der Berichtsperiode	663.555	668.084
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente zum Ende der Berichtsperiode	\$733.815	\$533.644
Überleitung zum Free Cashflow ⁽¹⁾		
Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit	\$301.175	\$299.695
Auszahlungen für Investitionen in Sachanlagen	(84.092)	(74.774)
Free Cashflow	\$217.083	\$224.921

⁽¹⁾ Der Free Cashflow ist eine Kennzahl, die nicht auf der Grundlage der Rechnungslegungsvorschriften nach US GAAP ermittelt ist. Der Free Cashflow errechnet sich aus dem Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit abzüglich der Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen.